

Aktuelle Fördermöglichkeiten für die Geisteswissenschaften

Juni 2022

--- Bundes- und Landesministerien Seite 1 | EU Seite 3 | Transfer Seite 8 | Preise
Seite 11 | UzK intern Seite 12 ---

ERC Starting and Consolidator Grants

Die Abteilung 7 Forschungsmanagement organisiert zusammen mit der Nationalen Kontaktstelle ERC einen Online-Workshop zu den ERC Starting & Consolidator Grants in Horizon Europe. Mit einem ERC Grant können exzellente Forscher 2 bis 7 Jahre (StG) oder 7 bis 12 Jahre (CoG) nach der Promotion eine eigene Forschungsgruppe konsolidieren oder aufbauen.

- Online-Workshop am 22. Juni 2022
- 10:00 – 12:30 Uhr

Weitere Informationen und Online-Anmeldung: https://verwaltung.uni-koeln.de/d7_events

Bundes- und Landesministerien

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): Interventionsstudien für gesunde und nachhaltige Lebensbedingungen und Lebensweisen

- **Thema/Ziel:** Ziel der Fördermaßnahme ist es, eine bis dato in Deutschland noch nicht vorhandene Evidenz für wirksame Maßnahmen zu einer grundlegenden gesellschaftlichen Transformation in Richtung gesundheitsförderlicher sowie ökologisch nachhaltiger und sozial gerechter Lebensbedingungen und Lebensweisen zu generieren. Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, gesellschaftlichen und umweltbedingten Gesundheitsschäden vorzubeugen und faire Lebensumwelten für ausreichende Bewegung und gesundheitsförderliche Ernährung zu schaffen. [...] Gefördert werden inter- und transdisziplinäre Verbundprojekte zur Konzeption, Entwicklung, wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation von lebensweltbezogenen, methodisch hochwertigen, prospektiven Interventionsstudien.“

- **Zielgruppe:** Inter- und transdisziplinäre Verbundprojekte; die Verbände sollen Expertise aus Gesundheitswissenschaften und Psychologie mit verschiedenen Disziplinen aus den Lebens-, Natur-, Ingenieurs- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften zusammenführen.
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** Konzeptentwicklungsphase: i.d.R. 6 Monate
Realisierungsphase: i.d.R. 3 Jahre
- **Fördersumme:** Konzeptentwicklungsphase: bis zu 75.000 €
Realisierungsphase: bis zu 100% der zuwendungsfähigen projektbezogenen Ausgaben sowie eine Projektpauschale in Höhe von 20% für Hochschulen
- **Frist:** 18. Juli 2022 (Einreichung einer Projektskizze, zweistufiges Verfahren)
INTERNES VERFAHREN: Bitte beachten Sie, dass der Antrag auf formale Vorgaben geprüft und von einem/r bevollmächtigten VertreterIn der Universität unterschrieben werden muss. Wenden Sie sich daher bitte an die Abteilung 73 - Nationale Förderung, sobald Sie sich für eine Antragstellung entschieden haben (a73_Antrag@verw.uni-koeln.de), um einen Termin für die Unterstützung bei der Antragsvorbereitung zu vereinbaren.
- **Link:**
<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2022/05/2022-05-09-Bekanntmachung-Lebensbedingungen.html>

**Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
(MKW NRW):**

Ausbau des Lamarr Fellow Network

- **Thema/Ziel:** Das Programm "Lamarr Fellow Network Ramp Up" hat zum Ziel, international herausragende NRW-Wissenschaftler, die noch nicht an nordrhein-westfälischen Hochschulen beteiligt sind, als Lamarr Fellows auszuzeichnen und frühzeitig in die wissenschaftliche Forschung und Entwicklung des Lamarr-Instituts zu integrieren, um das Netzwerk sowie die nationale und internationale Sichtbarkeit der gesamten KI-Forschung in NRW zu stärken. Förderungswürdig sind im Rahmen dieses Programms grundsätzlich alle Forschungsaktivitäten der ausgewählten Lamarr Fellows auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz, die im Arbeitsbereich des Lamarr-Instituts für Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz liegen oder diese

ergänzen, insbesondere gehören dazu: Hybrid Machine Learning | Resource-Aware ML | Trustworthy AI | Human-Centered Systems | Embodied AI.

- **Zielgruppe:** herausragende Forscherinnen und Forscher auf dem Gebiet der KI aus NRW, die bereits überdurchschnittliche internationale Anerkennung durch ihre bisherige Forschungstätigkeit erlangt haben, erkennbar z.B. durch entsprechend hochrangige Forschungsergebnisse und Publikationsleistungen, bedeutende wissenschaftliche Preise oder wettbewerbsfähige Exzellenzförderung wie Alexander von Humboldt-Professuren oder ERC Advanced Grants
- **Mittelgeber:** MKW NRW
- **Förderzeitraum:** bis zu 4 Jahren
- **Fördersumme:** bis zu 150.000 € jährlich (plus 10 % Eigenanteil)
- **Frist:** 15. Oktober 2022

INTERNES VERFAHREN: Da maximal zwei Vorschläge pro Hochschule eingereicht werden können, wurde mit dem Prorektorat für Forschung und Innovation ein internes Verfahren mit dem Prorektorat für Forschung und Innovation vereinbart. Bitte senden Sie deshalb die ausgefüllte Vorlage und die Beilagen (kurze Stellungnahme der Fakultät zum eigenen Beitrag, Lebenslauf und Liste der Auszeichnungen und der zehn wichtigsten Publikationen der letzten zehn Jahre) bis Mittwoch, 27. Juli 2022, an d7.beratung@verw.uni-koeln.de.

Kontakt:

Abteilung 7 Forschungsmanagement, Referat 71 Analyse und Beratung,

Patricia Hoff & Sonja Kloppenburg: d7.beratung@verw.uni-koeln.de.

Dekanat der Medizinischen Fakultät, Frank Jäger: frank.jaeger_@uk-koeln.de.

- **Link:** <https://www.mkw.nrw/lamarr-fellow-network>



Horizon Europe

The European Union's new research framework programme for research and innovation, "Horizon Europe" started in 2021. It has a budget of approximately € 100 billion for the period from 2021 to 2027.

BMBF call for proposals to support German Coordinators in preparing a proposal for Horizon Europe The BMBF has launched a call for proposals to **support researchers in the preparing and drafting of proposals** in the thematic clusters in **the second pillar of Horizon Europe “Global Challenges and European Industrial Competitiveness“**.

Funding: up to € 50,000 for over one year | annual cut-off dates: **31 January | 31 May | 30 September** (the last submission date is **30 September 2023**)

Further information is available at the website of the [BMBF](#).

Marie Skłodowska-Curie Actions (MSCA) - Doktorandennetzwerke 2022

- **Thema/Ziel:** "Die Doktorandennetzwerke (DN) unterstützen transnationale Doktorandenprogramme mit verschiedenen Einrichtungen/Organisationen aus dem akademischen und nichtakademischen Bereich. Ziel ist es, die Karrierechancen von Forschern durch internationale, interdisziplinäre und sektorübergreifende Mobilität zu verbessern, den Wissenstransfer zwischen den beteiligten Einrichtungen zu stärken und die Qualität der Promotionsprogramme zu erhöhen. Wissenstransfer zwischen den teilnehmenden Einrichtungen zu stärken und die Qualität der Promotionsprogramme zu erhöhen."
- **Zielgruppe:** mindestens drei unabhängige Rechtspersonen/Einrichtungen aus drei verschiedenen EU-Mitgliedstaaten oder mit Horizon Europe assoziierten Ländern
- **Mittelgeber:** MSCA
- **Förderzeitraum:** bis zu 4 Jahre
- **Fördersumme:** Doktorandennetzwerke: bis zu 360 Person-Monate
Industrienetzwerke und gemeinsame Doktorate: bis zu 540 Person-Monate
institutionelle Finanzierung: Forschungs-, Ausbildungs- und Netzwerkkosten, Management und indirekte Kosten
Doktoranden: Gehalt und Mobilitätszulagen im Rahmen ihres Vollzeitarbeitsvertrags
- **Frist:** 15. November 2022
- **Link:** <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/opportunities/topic-details/horizon-msca-2022-dn-01-01;callCode=null;freeTextSearchKeyword=;matchWholeText=true;typeCodes=1,0;statusCodes=31094502;programmePeriod=2021%20-%202027;programC>

[cm2Id=43108390;programDivisionCode=43108473;focusAreaCode=null;destination=null;mission=null;geographicalZonesCode=null;programmeDivisionProspect=null;startDateLte=null;startDateGte=null;crossCuttingPriorityCode=null;cpuCode=null;performanceOfDelivery=null;sortQuery=sortStatus;orderBy=asc;onlyTenders=false;topicListKey=topicSearchTablePageState & https://www.kowi.de/en/kowi/Horizon-Europe/Excellent-Science/Marie-Sklodowska-Curie-Actions/msca-doctoral-networks/msca-doctoral-networks.aspx](https://www.kowi.de/en/kowi/Horizon-Europe/Excellent-Science/Marie-Sklodowska-Curie-Actions/msca-doctoral-networks/msca-doctoral-networks.aspx)

Marie Skłodowska-Curie Actions (MSCA) – Postdoc Stipendien

- **Thema/Ziel:** "Ziel der Postdoktorandenstipendien ist es, Postdoktoranden durch die Durchführung eines persönlichen Forschungsprojekts ergänzende berufliche Fähigkeiten für ihre künftige Laufbahn zu vermitteln. Die internationale, interdisziplinäre und sektorübergreifende Mobilität ist dabei das zentrale Element. [...] Die Postdoktorandenstipendien sind in zwei verschiedene Programme unterteilt:
 - Europäische Postdoktorandenstipendien werden an einer Gasteinrichtung in einem EU-Mitgliedstaat oder an einer Gasteinrichtung in einem mit Horizon Europe assoziierten Land angeboten.
 - Globale Postdoktorandenstipendien beinhalten eine "Outgoing-Phase" und damit eine Gastinstitution in einem nicht-europäischen und nicht-assoziierten Land und eine obligatorische Rückkehrphase an eine Gastinstitution in einem EU-Mitgliedstaat oder in einem mit Horizont Europa assoziierten Land".
- **Zielgruppe:** Forscher aller Nationalitäten und aller wissenschaftlichen Disziplinen mit einem Dokortitel und höchstens 8 Jahren Vollzeit-Forschungserfahrung nach dem Hochschulabschluss
- **Mittelgeber:** MSCA
- **Förderzeitraum:** Europäische Postdoktoranden-Stipendien: 1 bis 2 Jahre
Globale Postdoktorandenstipendien: 2 bis 3 Jahre (12 bis 24-monatige Hinreise Phase & 12-monatige Rückkehrphase)

- **Fördersumme:** Forscher: Arbeitsvertrag (in der Regel Vollzeit) und ein monatliches Gehalt, das sich aus Lebenshaltungs- und Mobilitätzuschlägen sowie gegebenenfalls einer Familienzulage zusammensetzt
Gasteinrichtung: monatliche Pauschale für Kosten im Zusammenhang mit Forschungs- und Ausbildungs-/Netzwerkaktivitäten sowie für Management- und indirekte Kosten
- **Frist:** 14. September 2022
- **Link:** <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/opportunities/topic-details/horizon-msca-2022-pf-01-01;callCode=null;freeTextSearchKeyword=;matchWholeText=true;typeCodes=1,0;statusCodes=31094502;programmePeriod=2021%20-%202027;programCcm2Id=43108390;programDivisionCode=43108473;focusAreaCode=null;destination=null;mission=null;geographicalZonesCode=null;programmeDivisionProspect=null;startDateLte=null;startDateGte=null;crossCuttingPriorityCode=null;cpuCode=null;performanceOfDelivery=null;sortQuery=sortStatus;orderBy=asc;onlyTenders=false;topicListKey=topicSearchTablePageState> & <https://www.kowi.de/en/kowi/Horizon-Europe/Excellent-Science/Marie-Sklodowska-Curie-Actions/MSCA-Postdoctoral-Fellowships/msca-postdoctoral-fellowships.aspx>

Stipendien für junge WissenschaftlerInnen

Daimler Benz Stiftung:

Stipendienprogramm für Postdoktoranden 2023

- **Thema/Ziel:** Mit diesem Programm will die Stiftung die Autonomie unseres akademischen Nachwuchses stärken. Vor allem die Phase nach der Promotion, ist produktiv. Die Stiftung möchte daher ihr Stipendienprogramm auf diese Phase des Karrierewegs ausrichten, um die akademische Laufbahn engagierter Forscher und Forscherinnen zu unterstützen. Das Stipendienprogramm [...] ist offen für Bewerber aus allen Disziplinen (Geistes- und Kulturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Medizin sowie Sozial-, Natur- und Lebenswissenschaften), und es gibt keine thematische Einschränkung."

- **Zielgruppe:** Postdoktoranden an deutschen Forschungseinrichtungen, insbesondere Assistenzprofessoren oder Wissenschaftler in gleichwertigen Positionen, wie z. B. unabhängige Leiter von Forschungsgruppen, die sich aus jungen Wissenschaftlern zusammensetzen
- **Mittelgeber:** Daimler Benz Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 2 Jahre
- **Fördersumme:** 40.000 €
- **Frist:** 01. Oktober 2022
- **Link:** <https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/en/promote/scholarship-program/postdoctoral-program-2023.html>

Heinrich Hertz Stiftung:

Heinrich-Hertz-Stipendium

- **Thema/Ziel:** Die Heinrich-Hertz-Stiftung fördert den wissenschaftlichen Austausch durch die Vergabe von Stipendien für internationale Forschungsaufenthalte.
- **Zielgruppe:**
 - in Nordrhein-Westfalen tätige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die ein Forschungsprojekt im Ausland planen
 - Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die im Ausland arbeiten und ein Forschungsprojekt in Nordrhein-Westfalen planen
- **Mittelgeber:** Heinrich Hertz Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 1 Jahr
- **Fördersumme:** 1.500 € monatlich
- **Frist:** 23. Juli 2022
- **Link:** <https://www.heinrich-hertz-stiftung.de/de/foerderung/intention.html>

Deutscher Akademischer Austauschdienst:

Internationale Mobilitätserfahrung für Postdoktoranden (PRIME)

- **Thema/Ziel:** "Das DAAD-Programm PRIME fördert befristete Stellen an deutschen Hochschulen zur Förderung der internationalen Mobilität von Postdoktoranden mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Postdoktorandinnen und Postdoktoranden, die ihre langfristige Karriereperspektive in Deutschland sehen, erhalten eine

Förderung für einen Forschungsaufenthalt im Ausland auf der Basis einer befristeten Stelle an einer deutschen Hochschule."

- **Zielgruppe:** Bewerber aller Nationalitäten mit überdurchschnittlichen Qualifikationen aus allen Fakultäten, Promovierte mit sehr guten Ergebnissen
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 18 Monate (12 Monate im Ausland & 6 Monate Wiedereingliederungsphase)
- **Fördersumme:** befristeter 18-monatiger Arbeitsvertrag an einer deutschen Universität nach Entgeltgruppe TV-L EG 13; monatliche Auslandszulage; Reisekostenpauschale
- **Frist:** 31. August 2022
- **Link:** <https://www.daad.de/de/studieren-und-forschen-in-deutschland/stipendien-finden/postdoctoral-researchers-international-mobility-experience/>

Transfer

Angewandte Forschungsprojekte mit einer klaren Ausrichtung auf den Technologie-oder Wissenstransfer werden von der Abteilung 75 zu folgenden Themen unterstützt: Beratung zu Möglichkeiten der Transferförderung, insbesondere zu aktuellen Förderprogrammen und Ausschreibungen; Analyse des Patentierungspotenzials; Markt-/Wettbewerbsanalyse und Kommerzialisierungsstrategie. Die Beratung zu gründungsbezogenen Themen und Förderprogrammen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Gateway, dem Zentrum für Unternehmertum der UzK. Für eine sinnvolle Unterstützung wenden Sie sich bitte 6-4 Wochen vor dem Einreichungstermin an unser Team, um eine umfassende Beratung zu Ihrem Antrag zu ermöglichen. Für Unterstützung bei der Antragstellung schreiben Sie bitte an: a75.transferfoerderung@verw.uni-koeln.de.

Wissens- und Technologietransfer:

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) | Wissenstransfer

- **Thema/Ziel:** Transferprojekte basieren auf Ergebnissen, die in von der DFG geförderten Forschungsprojekten erarbeitet wurden. Sie dienen dazu, wissenschaftliche Erkenntnisse in der Praxis zu erproben und in Zusammenarbeit mit einem Anwendungspartner die Ergebnisse der Grundlagenforschung zu Prototypen oder exemplarischen Anwendungen zu

entwickeln. Bei dem Anwendungspartner kann es sich um ein Wirtschaftsunternehmen oder eine gemeinnützige Einrichtung, insbesondere aus dem öffentlichen Sektor handeln.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an DFG-Förderprogrammen teilnehmen; Anträge für Wissenstransfer Projekte können sowohl im Rahmen der Einzelförderung als auch im Rahmen der koordinierten Programme der DFG eingereicht werden.
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** Die Kategorien der zu beantragenden Mittel entsprechen dem Förderverfahren, in dem der Antrag eingereicht wird, nur die wissenschaftlichen Partner erhalten eine Förderung.
- **Frist:** durchgehend geöffnet
- **Link:**
https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/erkenntnistransfer/index.html

Europäischer Forschungsrat (ERC) | Proof of Concept

- **Thema/Ziel:** Der Proof of Concept (PoC)-Zuschuss ergänzt die Forschungszuschüsse, die vom Europäischen Forschungsrates (ERC) vergeben werden. Er richtet sich ausschließlich an Forscher, die bereits einen ERC-Grant erhalten und ein Forschungsergebnis aus ihrem laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekt in der vorkommerziellen Phase verwerten wollen. Das Ziel eines Proof of Concept-Projekts ist es, das Marktpotenzial einer Idee zu überprüfen und sie im Hinblick auf die Anwendungs-, Kommerzialisierungs- oder Vermarktungsreife weiterzuentwickeln. Die Mittel können für Marktforschung, technische Validierung, Machbarkeitsstudien, Klärung von Fragen des geistigen Eigentums, Analyse von Geschäftsmöglichkeiten oder die Erstellung eines Geschäftsplans verwendet werden.
- **Zielgruppe:** Forscher, die bereits einen ERC-Grant (StG/CoG/AdG/SyG) erhalten haben; ERC Projekt muss entweder noch in Arbeit sein oder innerhalb des letzten Jahres abgeschlossen worden sein
- **Mittelgeber:** ERC

- **Förderzeitraum:** bis zu 18 Monate
- **Fördersumme:** 150.000 € (100% der direkten Kosten + 25% Gemeinkosten)
- **Frist:** 19. Mai 2022 | 29. September 2022 (zwei Fristen jährlich)
- **Link:** <https://erc.europa.eu/funding/proof-concept>

Validierung:

BMBF | Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials der wissenschaftlichen Forschung - VIP+

- **Thema/Ziel:** Projekte aus allen Bereichen der Forschung, die systematisch die Machbarkeit und Anwendbarkeit sowie das Innovationspotenzial von Forschungsergebnissen aufzeigen und sich in der Validierungsphase befinden. Es sollen insbesondere Projekte gefördert werden, deren Ergebnisse zu bedeutenden Innovationen führen können und die ein hohes wirtschaftliches oder gesellschaftliches Innovationspotenzial haben. Beispiele für Validierungsaktivitäten:
 - Durchführbarkeitsstudien
 - Entwicklung von Demonstratoren oder Funktionsmodellen, Durchführung von Testreihen oder Pilotanwendungen zum Nachweis von Eignung und Akzeptanz
 - angewandte Grundlagenforschung zur Weiterentwicklung von Forschungsergebnissen in Richtung Anwendung oder sie an neue Anwendungsbereiche anzupassen
 - Evaluative Analysen zum Nachweis des wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Innovationspotenzials
 - Analyse der IP-Landschaft und Schutz durch IP-Rechte
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler, die motiviert sind, die technische Durchführbarkeit und das wirtschaftliche Potenzial ihrer Forschungsergebnisse nachzuweisen
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 1,5 Millionen €
- **Frist:** durchgehend geöffnet
- **Link:** <https://www.validierungsfoerderung.de/>

Preise

Akademie der gemeinnützigen Wissenschaften zu Erfurt:

Dalberg-Preis - Preis der Thüringer Akademie für transdisziplinäre Nachwuchswissenschaftler

- **Thema/Ziel:** Der Dalberg-Preis für transdisziplinäre Nachwuchsforschung wird an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verliehen, die mit ihren Qualifikationsarbeiten Forschungsthemen in die Öffentlichkeit tragen, deren Transdisziplinarität nicht nur auf die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Fächern gerichtet ist, sondern die Brücke zwischen den Geistes- und Naturwissenschaften schlägt.
- **Zielgruppe:** Nachwuchsforscher, die jünger als 35 Jahre sind
- **Preis:** 2.000 €
- **Frist:** 11. Juli 2022
- **Link:** <https://www.dalberg-stiftung.de/index.php?cID=164>

Universität Bergen:

Holberg Preis 2023

- **Thema/Ziel:** "Der Holberg-Preis wurde am 1. Juli 2003 vom norwegischen Parlament eingeführt und wurde 2004 zum ersten Mal verliehen. Das Ziel des Preises ist es, das Bewusstsein für den Wert akademischer Gelehrsamkeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften, in der Rechtswissenschaft und in der Theologie zu stärken."
- **Zielgruppe:** bahnbrechende wissenschaftliche Arbeiten in den Bereichen Geistes- und Sozialwissenschaften, Recht und Theologie
- **Mittelgeber:** Universität Bergen
- **Preis:** 6.000.000 NOK (ca. 600.000 €)
- **Frist:** 15. Juni 2022
- **Link:** <https://holbergprize.org/en/holbergprisen/holberg-prize>

Deutscher Bundestag:

Wissenschaftspreis des Deutschen Bundestages 2023

- **Thema/Ziel:** „2023 wird der Deutsche Bundestag wieder einen Wissenschaftspreis verleihen. [...] Er würdigt hervorragende wissenschaftliche Arbeiten der jüngsten Zeit, die zur Beschäftigung mit den Fragen des

Parlamentarismus anregen und zu einem vertieften Verständnis parlamentarischer Praxis beitragen. Eine Fachjury aus Rechts-, Politik- und Geschichtswissenschaftlern trifft die Auswahl über die Vergabe des Preises.”

- **Zielgruppe:** bereits publizierte Arbeiten, die seit dem 1. April 2020 erschienen sind; bei wissenschaftlichen Qualifikationsarbeiten (Dissertation, Habilitation etc.) müssen die akademischen Verfahren abgeschlossen sein; Monographien oder diesen vergleichbare Arbeiten
- **Mittelgeber:** Deutscher Bundestag
- **Preis:** 10.000 €
- **Frist:** 15. Juli 2022
- **Link:** <https://www.bundestag.de/wissenschaftspreis>

Universität zu Köln

Anschubfinanzierung der Universität zu Köln

- **Thema/Ziel:** Mit der Anschubfinanzierung haben alle WissenschaftlerInnen der Universität zu Köln die Möglichkeit, Unterstützung bei der Vorbereitung und Antragstellung ihrer Drittmittelprojekte zu beantragen. Es werden Anträge für strukturierte Programme und koordinierte Projekte gefördert, d.h. Verbundprojekte mit mehreren Principal Investigators (PI), wobei der/die PI der Universität zu Köln als KoordinatorIn fungiert. Einzelanträge werden nicht gefördert. Ein Beratungsgespräch mit der zuständigen Projektmanagerin des Dezernats 7 Forschungsmanagement Patricia Hoff ist vor Abgabe des Antrags obligatorisch.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler der Universität zu Köln
- **Mittelgeber:** Universität zu Köln
- **Förderzeitraum:** wie nötig
- **Fördersumme:** Die Anschubfinanzierung fördert i.d.R. Koordinations- und Abschlussarbeiten für bereits sehr weit entwickelte Projekte. Es werden keine wissenschaftlichen Vorarbeiten gefördert. Für Kosten bei vor-Ort-Begutachtungen (wie Bewirtung, Druckkosten etc.) von Sonderforschungsbereichen, Graduiertenkollegs und Forschungsgruppen der DFG kann pauschal folgender Zuschuss beantragt werden:
 - Sonderforschungsbereiche/Transregios: 4.000 €

- Graduiertenkollegs und Forschungsgruppen: 1.000 €

Dieser Zuschuss kann kombiniert mit der Anschubfinanzierung oder einzeln beantragt werden

- **Frist:** 30. September 2022 (3 Stichtage jährlich)

- **Link:** [https://verwaltung.uni-](https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis_consulting_services/funding_and_prizes/seed_funding_of_the_university_of_cologne/index_eng.html)

[koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis_consulting_services/funding_and_prizes/seed_funding_of_the_university_of_cologne/index_eng.html](https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis_consulting_services/funding_and_prizes/seed_funding_of_the_university_of_cologne/index_eng.html)

Kontakt: Patricia Hoff, Abteilung 7 Forschungsmanagement, Abt. 71 Analyse und Beratungsdienste, E-Mail: anschubfinanzierung@verw.uni-koeln.de, Telefon: 0221/470-5379